



Pressemitteilung

Bonn, 26.8.2016

Acht Bonner Bürgerinitiativen an einem Tisch

Bürgernahe Stadtentwicklung und neue Beteiligungskultur für die Zukunft fest im Blick

Auf Einladung des Aktionskreises Bonn von „Mehr Demokratie“ und „Viva Viktoria!“ haben sich am gestrigen Donnerstag, 25.8.2016, erstmals zwölf VertreterInnen von acht Bonner Bürgerinitiativen an einen Tisch gesetzt, um sich über die aktuellen stadtentwicklungspolitischen Themen in Bonn auszutauschen. Gleichzeitig diene das Treffen der stärkeren Vernetzung

stadtpolitisch aktiver Bürgerinnen und Bürger unterschiedlicher Themenbereiche. Ein zentrales Ziel der Initiativen ist dabei, sich in zukünftigen stadtpolitischen Auseinandersetzungen als Bürgerschaft selbst umfassender und schneller informieren und ggf. gezielt gemeinsam aktiv werden zu können.

Die Bürgerinitiativen aus den Bereichen Bürgerbeteiligung, Stadtentwicklung, Städtebau, Verkehr und Wohnen kamen bei der Analyse der Vergangenheit zum Ergebnis, dass die Fokussierung auf EIN Thema sowohl Stärke als auch Schwäche engagierter Bonner Basisinitiativen war und ist. Man agiert meist nebeneinander her, kennt sich, ohne sich aber bewusst miteinander zu verbinden, sich zu unterstützen und die begrenzten Kräfte zu bündeln, wo es Sinn macht. So konnte in der Vergangenheit zwar das eine oder andere Ziel erreicht werden, die monothematische Ausrichtung verhinderte aber bisher meist, dass Vorschläge und Forderungen bürgernaher Stadtentwicklung erfolgreich umgesetzt werden konnten. „Interessen aus Politik und Wirtschaft werden eben von gut organisierten und mit viel Geld ausgestatteten Akteuren vertreten. Da hat eine einzelne Bürgerinitiative erst einmal schlechte Karten!“ sagt Axel Bergfeld von Viva Viktoria!.

Einigkeit bestand deshalb darin, dass eine Vernetzung der Bürgerinitiativen untereinander zukünftig von zentraler Bedeutung für die Etablierung einer bürgernahen Stadtentwicklung und einer umfassenden neuen Beteiligungskultur in Bonn ist. Und bei weiteren Vernetzungstreffen mit weiteren stadtpolitisch aktiven, zivilgesellschaftlichen Akteuren in den kommenden Monaten weiterentwickelt werden soll. „Eine aktive und ernst gemeinte Bürgerbeteiligung von Anfang an muss zukünftig Teil der DNA dieser Stadt sein!“, sagt Gisela v. Mutius von Mehr Demokratie.

Viva Viktoria! e.V. | Ansprechpartner: Axel Bergfeld
axel.bergfeld@viva-viktoria.de
0162-2548032